

Runde Geburtstage

Von Juli bis Dezember 2016 haben wir oder werden wir noch an **10 Runden Geburtstagen** unserer Mitglieder gratulieren:

50 Jahre

Zulian Mario, Bruchmühlbach

70 Jahre

Theege Peter, Sand

Sauter Ilka, Miesau

Theege Helga, Sand

80 Jahre

Hüttel Rainer, Elschbach

85 Jahre

Walter Inge, Elschbach

60 Jahre

Jost Walter, Elschbach

Kowitz Jochen, Miesau

75 Jahre

Krauß Kurt, Miesau

Hamann Helga, Sand

Eßlinger Reinhard, Miesau

Schleppi Ruth, Kübelberg

Herzlichen Glückwunsch!



3. Krimidinner

Im Jahr 2017 wird es wieder ein „Krimidinner“ geben.

Termine: 8. und 15. Mai 2016, jeweils 19.00 Uhr

In den Pausen zwischen einem **4-Gang-Menü**, das am Tisch serviert wird, führen aktive Spielerinnen und Spieler unseres Vereins einen spannenden Dinner-Krimi auf.

Weiter Einzelheiten dazu werden im nächsten EBBES bekanntgegeben!

Impressum

Herausgeber: Theaterverein Elschbach e.V.
e-mail: t.kappel@theaterverein-elschbach.de
Internet: www.theaterverein-elschbach.de

Auflage: 200 Exemplare
Text/Layout: T. Kappel, Glanstr. 29, Elschbach.
Fotos: Günter Kries, Stephan Müller
Ausgabe **Dezember 2016**

Theaterverein Elschbach e.V.

Mitglied im Landesverband Amateurtheater Rhld-Pfalz

EBBES fer Mitglieder

Ausgabe Dez. 2016

„Schiff Ahoi!“



Die Spielerinnen und Spieler 2016

Rauschender Schlussapplaus für „Schiff Ahoi!“

Nach dem letzten Vorhang in diesem Jahr herrschte im Dorfgemeinschaftshaus Elschbach wieder einmal überschäumende Stimmung. Das Lustspiel „Schiff Ahoi!“ nach Beate Irmisch, das zehnmal aufgeführt wurde, kann in die Schublade gelegt werden. Dem Publikum gefiel das turbulente Treiben an Bord und dankte es den Darstellern für die schräge Karibik-Kreuzfahrt mit Lachstürmen und reichlich Szenenapplaus.



Wer ein Ticket für die „Old Elisabeth“ ergattern konnte, wurde stilschlecht im maritim geschmückten Dorfgemeinschaftshaus in Empfang genommen. An Bord kam dann auch sofort Urlaubsstimmung auf, denn die Bühnenbauer um Uli Morgenstern hatten hervorragende Arbeit geleistet und die Bühne in

ein luxuriöses Kreuzfahrtschiff verwandelt. Die Regisseure Ramona Lang und Harry Kochert fanden mit dem Lustspiel von Beate Irmisch auch ein Stück, das genug Raum für neue Spielerinnen und Spieler gab und das die 14 Darstellerinnen und Darstellern mit viel Spielfreude auf die Bühne brachten. Kaum waren die Anker gelichtet, brach auch schon das Chaos an Bord aus. Während Kapitän Zuckelmeier (Manfred Weber) fieberhaft versuchte, den neuen Besitzer seines über alles geliebten Schiffes, der inkognito mitreiste, ausfindig zu machen, kümmerten sich das „Mädchen für Alles“ Lucia (Christina Klein), mit herrlichem italienischen Akzent und wundervoller

Stimme, der 1. Deckoffizier Jonny (Christian Rübél) und der Leichtmatrose Moritz (Paul Weis) darum, dass es den Gästen an nichts fehlte. Auch unter den Passagieren kam es zu herrlichen Verwicklungen.



**Der Theaterverein wünscht
allen Mitgliedern
frohe und friedvolle
Advents- und
Weihnachtsfeiertage
und ein gesundes Jahr 2017**

www.theaterverein-elschbach.de

**Besuchen Sie doch einmal die neue Internetseite des Theatervereins.
Wir haben in den letzten Wochen die Seite neu gestalten lassen und sind immer noch dabei, Informationen, Artikel und Bilder einzustellen.
Wünsche und Vorschläge von Euch, die Seite noch zu verbessern, nehmen wir gerne an.**

Liebe Mitglieder, ich habe Euch bereits im letzten Newsletter darüber informiert, dass bei der Post ab 1.1.2016 die Versendung von Briefen als Briefpost weggefallen ist. Das waren Postsendungen von mindestens 50 Stück an eine begrenzte Gruppe von Postleitzahlen zu einem günstigen Preis. Das heißt, dass wir die Mitgliederinformation zu einem Stückpreis von 70 Cent verschicken müssen.

Vielleicht hat ja der eine oder andere diese Mitteilung übersehen, deshalb hier noch einmal meine Bitte, in Zukunft möglichst viele Mitglieder per E-Mail zu informieren zu . Dazu benötigen wir aber Eure E-Mailadressen.

Wer sich bis jetzt noch nicht gemeldet hat und damit einverstanden ist, in Zukunft den Newsletter elektronisch zu bekommen, bitte eine Mail mit OK an mich schicken. Die Adresse lautet info@theaterverein-elschbach.de
Vielen Dank!

Weiterbildungsangebote des Landesverbandes Amateurtheater Rhld-Pfalz

Für Erwachsene

**Handlung(s)-Spiel-Raum
am 25./26.3.2017 in der Jugendherberge Idar-Oberstein
Referentin: Susanne Schmitt**

**Am Anfang war die Fantasie: Licht- und Tontechnik
am 17./18.6.2017 in Peterslahr
Referent: Joachim Löw**

Für Senioren

**Authentizität - Was ist ehrlich - der ehrliche Körper!
am 15.-17. Mai 2017 in der Jugendherberge Idar-Oberstein
Referent: Andreas Schnell**

Mehr über Lehrgänge und bundesweite Seminare und Ausschreibungen erfahrt Ihr auf www.theaterRLP.de

Da gab es die biedereren Ehepaare Burger (Tina Weißmann und Harry Kochert) und Decker (Anita Walter und Frank Florschütz) mit Tochter Marlene (Vanessa Wilhelm) und deren Freund Eric (Eric Rittersbacher), die älteren Schwestern Trinchen (Gisela Krück) und Fine (Gieslinde Weis), die aufgetakelte, in den Kapitän verliebte, herrlich sächselnde Editsche (Christine Ludes) und den alten ausgedienten Binnenschiffer Hubert Lackmann (Stephan Müller).

Die Schauspieler erhielten für ihre großartige Darbietung nicht nur viel Szenenapplaus und herzliche Lacher, sondern auch begeisterten und nicht enden wollenden Schlussapplaus für eine rundum gelungene Aufführung mit Schwung, Witz, Ironie, Komik, irrwitzigen Kostümen, flotter Musik und überraschenden Einfällen. .

Auf jeden Fall gebührt aber auch an dieser Stelle einmal dem Publikum ein herzliches Dankeschön. Die Treue der vielen Besucher aus nah und fern macht den Erfolg des Elschbacher Theaters aus. Es ist ja nicht selbstverständlich, dass ein so kleiner Ort mit einer Inszenierung zehnmal die Halle des Dorfgemeinschaftshauses füllt.

Beim Theaterverein Elschbach ist man aber erst zufrieden, wenn auch das ganze Drumherum stimmt: Hervorragende Souffleusen (Christine Dockweiler, Michaela Mechler, Ruth Jung), Maske und Frisuren (Marion und Selina Rittersbacher, Petra Kronenberger, Petra Franz) waren vom Feinsten, immer zur Stelle die Männer um Fabian Walter mit Ton, Technik und Beleuchtung. Natürlich funktionierte auch der Wirtschaftsbetrieb reibungslos, für den Norbert Kronenberger mit seinem Team verantwortlich war. Die Gesamtleitung im Hintergrund hatte der Vorsitzende Dieter Krück.



Stephan Müller im SWR Fernsehen

Unser aktiver Schauspieler Stephan Müller hatte an einem Casting für die Rate Show *„Sag die Wahrheit“* im Südwestfernsehen teilgenommen. Das Casting war auf Initiative von Schauspieler und Regisseur Harry Kochert zustande gekommen. Er hatte sich als *„Schwindler“* beworben. Ein Anruf einer Dame der Agentur meldete sich telefonisch und fragte ob in seinem Verein eventuell noch mehr Personen Lust hätten, als Schwindler mitzumachen. Dazu hatten dann außer Harry und Stephan noch folgende unserer aktiven Spieler Interesse: Christine Ludes, Christina Klein, Frank Florschütz und Stephan Ramsak. Nach einem Casting in Elschbach im DGH wurde Stephan als erster ausgewählt, zu Aufnahmen nach Baden Baden zu kommen. Danach hat dann jemand von SWR angerufen und mitgeteilt, dass alle Elschbacher in der Warteschleife für die Sendung wären. Einen weiteren festen Termin hat Harry Kochert am 10. Februar 2017.

Auf die Frage nach einem Bericht von den Aufnahmen hat Stephan mir mitgeteilt, dass er sich vertraglich verpflichtet hat, vor der Sendung nichts zu publizieren. Der Sendetermin wird ihm auch erst später mitgeteilt. Trotzdem hatte er über das ganze Drumherum Interessantes zu erzählen:

*„Das Casting Termin war der 20. September 2016 im DGH, während der Theaterprobe zu unserem diesjährigen Stück *„Schiff ahoi“*. Gecastet wurde durch einen Vertreter der UFA SHOW & Factual GmbH in Köln.*

*Ungefähr eine Woche später kam die Nachricht, dass man mich als erstes unter den Bewerbern ausgesucht hat. Nach meiner Zusage, an der Sendung *„Sag die Wahrheit“* teilzunehmen, wurde mir entsprechendes Info-Material zugesandt. Dann erfolgten mehrere Telefonate betreffend des Aufzeichnungstermins, der Anreise, der Unterbringung, Verpflegung und der Kleidung. Das ganze wurde mir dann schriftlich bestätigt und der Vertrag wurde auch beigelegt.*

Am 13.11.2016, nach unserer letzten Vorstellung in Elschbach, bin ich dann losgefahren. Treffpunkt war um 20 Uhr 30 im 4-Sterne Hotel zum Hirsch, in Baden-Baden. Zum Glück war die Fahrt problemlos und so konnte ich den Termin halten. Im Hotel trafen sich dann die Vertreter der Casting Agentur, des SWR und die zahlreichen Kandidaten(ca.20) zu einem Kennenlernen ó Gespräch. Dabei wurde auch grob der nächste Tag besprochen.



Um 8 Uhr trafen wir uns an der Rezeption des Hotels zur gemeinsamen Abfahrt zum Sendehaus des SWR. Nach der Ankunft wurden Formalien erledigt und die Örtlichkeiten gezeigt und erklärt. Danach folgten Gespräche der einzelnen Rate-Teams mit dem Chefredakteur und seinem Team betreffend der Aufzeichnung. Hier wurden auch die Details geklärt. Während der Wartezeit zwischen den Gesprächen ging es in die Garderobe und zur Schminke.

Natürlich durften wir, wenn es die Umstände erlaubten, auch den Team-Gesprächen der anderen lauschen, was wirklich sehr interessant war. Ungewöhnliche Menschen mit ungewöhnlichen Hobbies oder Berufen. Sehr unterschiedliche Typen.

Zwischen 13 Uhr und 13 Uhr 30 war die erste Bühnen-Probe. Licht, Ton, Musikeinblendungen wurden vorgestellt und festgelegt. Bei der Stellprobe wurde mittels Markierungen festgelegt, wo die Kandidaten zu stehen haben. Es wurde festgelegt wer wo zu sitzen hat, jedem Kandidaten wurde eine Kamera zugeordnet, und für eine bestimmte Situation auch die Blickrichtung vorgegeben.

*Um 15 Uhr war es soweit. Es wurde *„heiß“* gedreht. Um 16 Uhr war die Aufzeichnung beendet. Die reine Sendezeit beträgt 30 Minuten. Wir mussten zwei, drei Sachen wiederholen. Der Moderator hatte sich zweimal verhaspelt und einmal hatten wir vergessen, aufzustehen bzw. uns wieder zu setzen, um die 3. Runde aufzulösen.*

Nachdem ich mich von meinen Mitstreitern verabschiedet hatte, fuhr ich gegen 16 Uhr 30 wieder zurück in die Heimat.

Das war sehr interessant, vielen Dank lieber Stephan!
Zwischenzeitlich habe ich erfahren, dass Stephans Sendetermin Montag, 16. Januar, 22.00 Uhr ist.

